

# **BE\_ZIVILSTRAF SK 2016 207 vom 19. Mai 2017**

BE Obergericht, 2017-05-19, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be\\_zivilstraf\\_SK\\_2016\\_207](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_SK_2016_207)

FR: BE\_ZIVILSTRAF SK 2016 207 du 19 mai 2017

IT: BE\_ZIVILSTRAF SK 2016 207 del 19 maggio 2017

## **Regeste**

grobe Verkehrsregelverletzung | Strassenverkehr

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Erstinstanzliches Urteil Das Regionalgericht Oberland (Einzelgericht) hat mit Urteil vom 1. März 2016 er- kannt (pag. 58 ff.): I. A. \_\_\_\_\_ wird freigesprochen: von der Anschuldigung der groben Verkehrsregelverletzung, angeblich begangen am 11.09.2015 in Brünig, Brünigpassstrasse unter Ausrichtung einer Entschädigung von CHF 140.00 und unter Ausscheidung von Verfahrens- kosten von CHF 1'600.00 zu Lasten des Kantons Bern. Wird keine schriftliche Begründung verlangt, reduziert sich die Gebühr um CHF 500.00. Die reduzier- ten Verfahrenskosten betragen damit CHF 1'100.00. II. A. \_\_\_\_\_ wird jedoch schuldig erklärt: Der einfachen Verkehrsregelverletzung, begangen am 11.09.2015 in Brünig, Brünigpassstrasse, durch Überschreiten der signalisierten Höchstgeschwindigkeit ausserorts um 2 km/h. und in Anwendung der Artikel 47, 106 StGB 27 Abs. 1, 90 Abs. 1 SVG 22 Abs. 1 SSV 4a Abs. 1+5 VRV 426 StPO verurteilt:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.